

Die sequa gGmbH ist eine weltweit tätige, gemeinnützige Entwicklungsorganisation. Wir führen seit 1991 in enger Zusammenarbeit mit der deutschen Wirtschaft Programme und Projekte der internationalen Zusammenarbeit durch. Das Unternehmen bietet Kompetenz und Erfahrung in den Geschäftsfeldern Kammer- und Verbandsförderung, Berufliche Bildung und Handelsförderung. Sitz des Unternehmens ist Bonn. sequa beschäftigt über 100 Mitarbeiter (2022) und erwirtschaftet einen Umsatz von 58 Mio. EUR (2021).

Zum 01.01.2023 suchen wir eine/n

Projektmanager/in (m/w/d) mit EZ -Erfahrung für die Akquise und Durchführung von Projekten im Bereich der Importförderung (m/w/d)

Dienstort: Bonn
Umfang: Vollzeit
Zeitraum: ab 01.01.2023, auf 2 Jahre befristet (Entfristung wird angestrebt)

Ihr Einsatzbereich

Sie werden Projekte und Programme von sequa für die Förderung des Privatsektors in Partnerländern konzipieren, akquirieren und implementieren. Ein starker thematischer Fokus wird hierbei auf der Importförderung liegen. Zu Ihrem Portfolio werden Vorhaben der GIZ und ggf. weiterer Kunden gehören.

Ihre Aufgaben / Ihre Verantwortung

- **Anbahnung und Akquisition:** Identifizierung und Beratung von potenziellen Auftraggebern, die Interesse an Dienstleistungen der sequa im Bereich Importförderung oder ggf. anderen Geschäftsfeldern von sequa haben. Erstellung von Angeboten und Anträgen sowie Leitung der Vertragsverhandlungen mit Auftrag- bzw. Zuwendungsgebern.
- **Verantwortung der Steuerung und Durchführung der Projekte:** Eigenständige fachlich-inhaltliche Erstellung von Projektskizzen, Ablaufplänen, Präsentationen, Verträgen und Berichten. Organisation und fallweise eigenständige Durchführung von Beratungseinsätzen. Finanzmonitoring und Unterstützung der Projektabrechnung.
- **Kommunikation und Berichterstattung:** Kommunikation mit Projektpartnern, Begünstigten und Gebern. Berichterstattung sowie Durchführungs- und Wirkungs-Monitoring von Projekten. Durchführung von Beratungseinsätzen und Moderation von Planungs-Workshops. Aktive Mitwirkung an der Pflege und dem Ausbau unseres weltweiten Partnernetzwerks (Medienarbeit, Vorträge, Präsentationen).

Unsere Anforderungen / Ihre Qualifikation

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (VWL, BWL, WiWi, Geografie, Politikwissenschaften, Regionalwissenschaften, Agrarwissenschaften o.ä.);
- Gute Kenntnisse und mind. 3 Jahre nachweisbare Arbeitserfahrungen in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit (insbesondere im Bereich Handelsförderung);
- Beherrschung der gängigen Projektplanungs- und Projektmanagement-Methoden;
- Nachweisbare Erfolge in und Freude an der eigenständigen Konzeption, Gestaltung und Formulierung von Anträgen und der Umsetzung von Projekten in Zusammenarbeit mit Partnern;
- Mehrjährige Auslandserfahrung (möglichst in Entwicklungs- und Schwellenländern) erwünscht;
- Verhandlungssichere Deutsch-, und Englischkenntnisse. Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache (insbesondere Französisch, Spanisch und/oder Arabisch) sind von Vorteil;
- Verständnis für komplexe Zusammenhänge sowie Fähigkeit, sich schnell in neue Kontexte und Themen einzuarbeiten;
- Beherrschung von Projektplanungs- und management-Methoden;
- Ausgeprägt analytisches, vernetztes und kreatives Denken sowie selbständiges, eigeninitiatives, lösungsorientiertes, dienstleistungsorientiertes und strategiekonformes Handeln;
- Interkulturell kompetente, teamfähige, belastbare und durchsetzungsstarke Persönlichkeit;
- Sicheres, gewinnendes, motivierendes und überzeugendes Auftreten vor (Fach-)Publikum;
- Kenntnisse von Antrags- und Ausschreibungsverfahren der GIZ und des BMZ, sowie der Geberstrukturen im Allgemeinen;
- Kenntnisse des deutschen Zuwendungsrechts;
- Bereitschaft zu häufigeren, weltweiten Dienstreisen (typisch: 5-7-mal p.a. für je 1-2 Wochen);
- Wünschenswert, aber nicht Bedingung: Capacity Works-Zertifizierung;
- Beherrschung der gängigen Microsoft-Office-Programme Word, Excel, Powerpoint, Outlook.

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem äußerst engagierten Team und einen verantwortungsvollen Aufgabenbereich an. Darüber hinaus ermöglichen wir eine flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Die leistungsgerechte Vergütung basiert auf unserem hauseigenen Vergütungssystem. Bei gleicher Qualifikation werden Menschen mit Behinderung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **spätestens 04.12.2022** (Anschreiben und CV in deutscher Sprache, Gehaltsvorstellung, Verfügbarkeit) per E-Mail an Frau Manuela Borkenhagen (0228-98238-50), manuela.borkenhagen@sequa.de.